

Baden
bei Wien



Fotos: Cedrick Kollers

Samstag,
21. Sept. 2024
16:30 Uhr

Helfen Sie bei der Finanzierung
weiterer Kurpark Kostbarkeiten!



Festakt zur Generalsanierung

Undine erstrahlt im neuen Glanz

Badener Kurpark, Musikpavillon und Undinebrunnen

Feiern Sie mit und stoßen Sie mit einem Glas Welterbe-Sekt an!

Nur bei Schönwetter. Eintritt frei.



GREAT
SPA TOWNS
of Europe



Leichtfüßig thront die schlanke Undine wieder auf dem Rücken des mächtigen Ungeheuers, umhüllt von einem feinen Sprühnebel aus 14 Wasserfontänen. Der Brunnen erzählt von der Eleganz und dem Vergnügen in der Kurstadt. Er ist ein zentrales Element des Welterbes und verkörpert den europäischen Kurgedanken, der von der UNESCO ausgezeichnet wurde. Gemeinsam mit dem Bundesdenkmalamt hat die Stadt Baden das Wasserspiel und die Figuren gemäß den internationalen Standards der Denkmalpflege originalgetreu saniert und das kulturelle Erbe damit ein Stückchen mehr bewahrt.



Technische Details

Erbaut:

1903, nach einem Entwurf des Bildhauers Josef Kassin (1856-1931) unter Bürgermeister Rudolf Zöllner (1898 – 1904) anlässlich der 1902 eröffneten Ebenfurther Tiefquellenwasserleitung

Generalsanierung:

Ausführung April bis September 2024
Planung Oktober 2023 - März 2024
(Monumentum GmbH - Büro für Restaurierungsplanung und Denkmalpflege)

Material:

- Carrara Marmor (Undine)
- St. Margarethener Kalksandstein (Unterbau mit Wasserspiel)
- Beton (Brunnenbecken)
- Lindabrunner Konglomerat (Beckenumrandung)

Behobene Schäden:

- defekte Rohrleitungen
- undichtes Becken
- versinterte und bewachsene Steinoberflächen
- Fehlstellen und Schäden an Steinfiguren
- schadhafte Sprühdüsen

Neue Brunnentechnik:

- Umlaufsystem mit mechanisch-biologischer Filteranlage
- neue Pumpen- und Steuerungsanlage

